RV 1925 e.V. **Viktoria Wombach**

Laufen - Radsport - Tischtennis - Turnen - Wandern

JAHRESBERICHTE

RV Viktoria.
Wombach e.V.

über das Jahr 2012

Inhaltsverzeichnis:

- Bericht des Vorstandes Klaus Roth
- Bericht der Schriftführerin Susanne Roth
- Bericht des Jugendleiters Arno Roth

- Berichte der Abteilungen:

Radsport	Arno Endres
Turnen	Dorothea Franke
Tischtennis	Manfred Schneider
Laufsport	Hugo Väthjunker
Wandern	Jochen Gebauer

Bericht des 1. Vorstandes

Fasching

Als einzige Gruppe von Anfang an mit einem Faschingswagen dabei – das ist unser Verein.
Im Jahr 2012 wurden die „Lohrer Schlafmützen“ präsentiert.
„Die kleine Blechmusik“ sorgte im „Riesenbett“ für Stimmung
und eine lustige Fußgruppe hat den Wagen wieder begleitet..
Danke an die Wagenbauer Willi Ullrich und Roman Hahn
und an die Jugendlichen der Fußgruppe, die unterstützt haben.
mitgemalt haben. Mit diesem Wagen verabschiedet sich der Verein vorerst von einer Teilnahme am Faschingszug.

Sportlerehrung am 22.05.12

Sportlerin des Jahres – Sarah-Lena Hofmann

Frauennationalmannschaft, 17. Platz bei der U-23 Europameisterschaft in Italien im Zeitfahren

Sportler des Jahres – Robin Hofmann

2011 bislang erfolgreichstes Jahr mit Aufnahme in den U-17 Nachwuchskader des BDR, Deutscher U-15 Meister MTB, 3. Platz bei der Europameisterschaft

Mannschaft des Jahres – 1. Mädchenmannschaft Tischtennis

Mira Roth, Jessica Ruppe, Lisa-Marie Gress, Sophia Deichert,
Laura – Marie und Theresa Nätscher
Meister der Bezirksoberliga und Aufstieg in die Bayernliga

Ehrenpreis – Manfred Schneider

Seit 1969 Abteilungsleiter, Betreuer, Kassier und Motor der Tischtennisabteilung, seit 1977 Übungsleiter

Festzug 50 Jahre DJK Wombach

Unser Verein beteiligte sich selbstverständlich und stellte eine große Gruppe beim Festzug der DJK Wombach. Traditionell wurde das Radgestell wieder aufgebaut und geschmückt. Danke den Helfern, allen voran Roman Hahn für die hier geleistete Arbeit.

Seniorenweihnachtsfeier am 29.12.2012

Traditionell veranstaltet unser Verein die Jahresabschlussfeier für unsere Senioren. Das Jugendheim war wieder gut gefüllt. Roman Hahn sorgte wieder für ein schönes Rahmenprogramm.

An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an Roman Hahn, der im vergangenen Jahr ca. 50 Mitglieder besucht hat, die einen runden Geburtstag gefeiert haben.

Unsere Senioren:

Fragestellung:
WAS wird im RV unseren „Älteren/Senioren“ geboten

Wer sind „Ältere“ im RV:

- ab 60 Jahre
- Frührentner
- und solche die sich dazu zählen

WIEVIELE ältere Mitglieder haben wir im RV (Stand 11/2012):

Gesamt-Mitglieder	915	
60 Jahre und älter:	männlich	80
	weiblich	83

Demnach sind 18 % unserer Mitglieder **„Ältere/Senioren“** (abteilungsübergreifend)
Tendenz ist sogar steigend

Die Vorstandschaft hat beschlossen, dass sich jemand diesem Thema widmen sollte und einen Arbeitskreis für „Senioren“ benannt:

Roland Hübner (Verantwortlicher)
Roman Hahn
Lydia Hübner
Jochen Gebauer

Pflicht-Aufgaben sind:
Geburtstagsbesuche, Jubiläumsbesuche, Beerdigungen, Standarteneinsätze, Vereinsheim nach Veranstaltungen aufräumen

Neue Aufgaben können sein:
Weihnachtsfeier, Tagesfahrten, Jahresfahrt, Spezielle Turnstunden oder Gymnastikgruppen
Wer hier Ideen hat, kann sich jederzeit gerne an den Arbeitskreis wenden.
Dieser Arbeitskreis trifft sich ca. 4 x jährlich regelmäßig zu Arbeitssitzungen

Danke
Ein herzliches Dankschön an Vorstandschaft und Abteilungsleitung, das Organisationsteam Keiler-Bike-Marathon, das Organisationsteam Altstadtlauf, die Übungsleiter und Trainer, alle Helferinnen und Helfer, die bei den Festen und Beatabende mit anpacken und an alle Vereine die mit uns zusammenarbeiten.

Bericht der Schriftführerin über das abgelaufene Vereinsjahr 2012

Die komplette Vorstandschaft hat sich im vergangenen Jahr 2x getroffen. Dass sich diese Treffen im überschaubaren Rahmen halten liegt daran, dass in den einzelnen Abteilungen so hervorragend und eigenverantwortlich gearbeitet wird. Die großen Veranstaltungen werden von den Abteilungen Radsport und Laufen organisiert. In unseren Treffen geht es daher meist um einen Infoaustausch und um abteilungsübergreifende Entscheidungen wie Übungsleiterzuschüsse, Fahrtkostenerstattungen, Internetauftritt, eventuelle größere Anschaffungen, usw.
Außerdem haben sich im vergangenen Jahr auch Ausschüsse gebildet. Hier befasst sich jeweils eine kleinere Gruppe mit dem Thema Internetauftritt oder auch mit dem Thema, wie wir zukünftig unsere Senioren betreuen möchten.

Norbert Schraut verwaltet die Mitglieder des RV. Er stellte wie jedes Jahr folgende Zahlen zur Verfügung.

Genau wie im Jahr 2011 ist in unserem Verein die Mitgliederzahl im Jahr 2012 leicht zurückgegangen und zwar von anfangs 930 auf nun **915 Mitglieder**.

Aus den nachfolgenden Statistiken sind die einzelnen Sichtweisen nochmals optisch nachvollziehbar dargestellt.

Veränderungen innerhalb der letzten 10 Jahre:

Folgende Veränderungen haben sich in den letzten Jahren in den einzelnen Altersklassen ergeben:

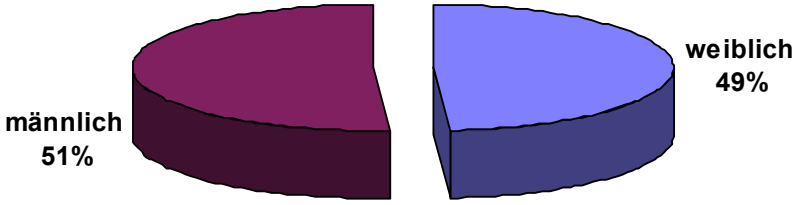
Jahr	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	Verän-derung	**2012**
Schüler	147	148	149	150	149	142	159	177	163	142	-3	**139**
Jugendliche	73	83	88	89	77	70	71	63	75	88	-9	**79**
Erwachsene	620	639	649	662	681	704	701	716	713	700	-3	**697**
	840	870	886	901	907	916	931	956	956	930	-15	**915**

Geschlechteraufteilung:

Seit dem Jahre 2009 ist der Anteil der Männer größer als der der Frauen. Auch im Jahr 2012 behalten die Männer die Oberhand mit 467 Mitgliedern.

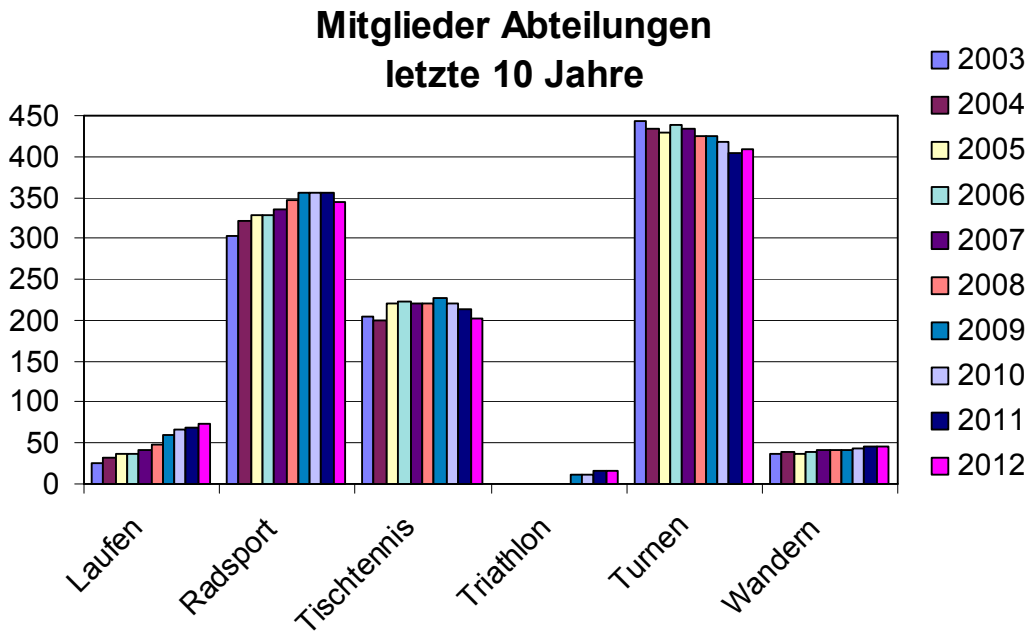
	Mitglieder	%-Anteil
weiblich	448	49
männlich	467	51

Prozentualter Anteil Mitgliederzahl 2012
männlich (467) - weiblich (448)

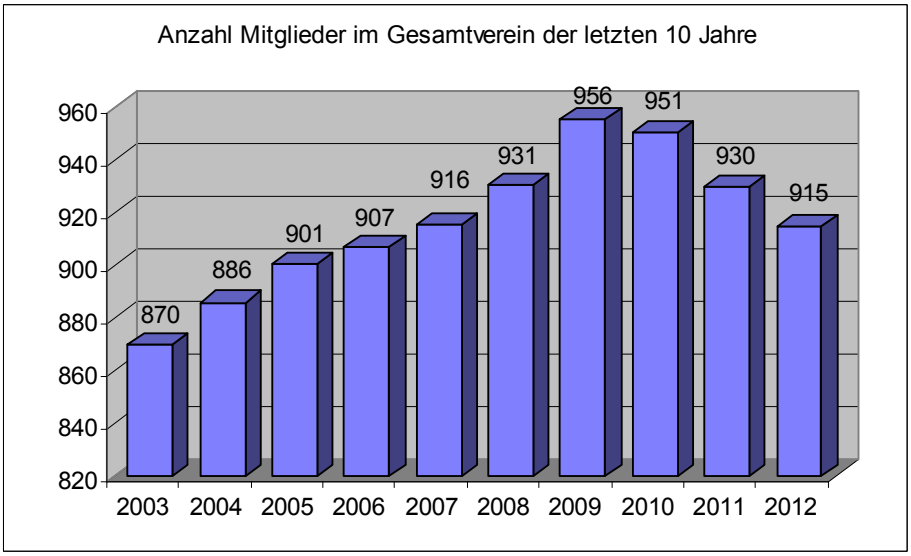


Der Mitgliederbestand hat sich in den einzelnen Abteilungen wie folgt entwickelt:

	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	Verän-derung	2012
Gesamtverein	840	870	886	901	907	916	931	956	951	930	-15	**915**
Laufen		26	33	37	37	42	49	69	67	69	+4	**73**
Radsport	298	303	322	328	329	335	347	357	357	356	-11	**345**
Tischtennis	212	205	200	221	223	220	220	228	220	214	-12	**202**
Triathlon								11	11	16	=	**16**
Turnen	429	442	434	429	438	434	424	425	418	404	+4	**408**
Wandern	37	37	38	37	38	42	42	42	44	45	+1	**46**

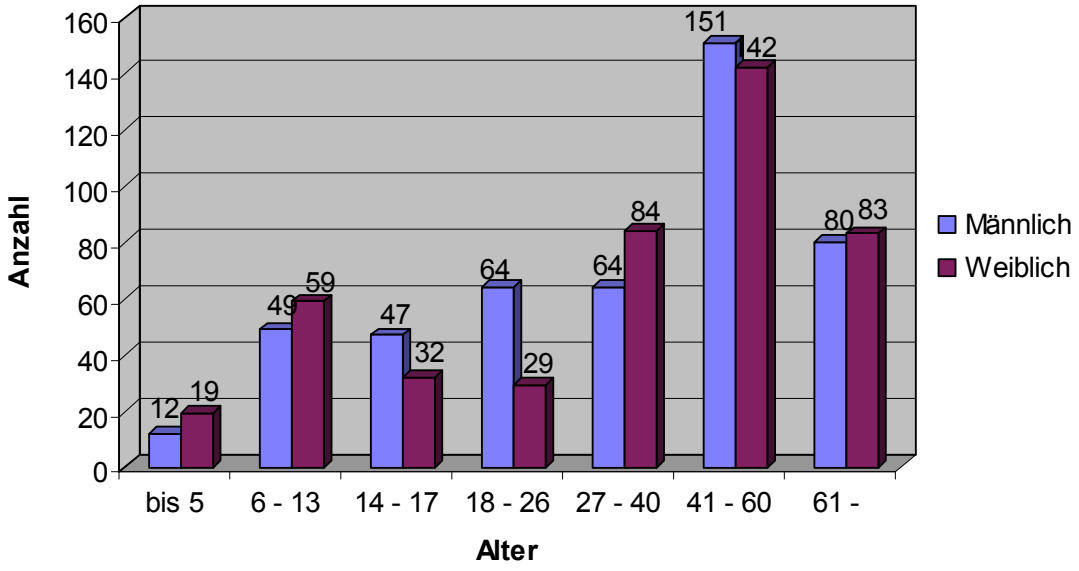


Anzahl Mitglieder im Gesamtverein der letzten 10 Jahre



Altersklassen:

Im Gesamtverein haben wir in den einzelnen Altersklassen folgende Struktur ermittelt:



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Susanne Roth
(Schriftführerin)

Bericht des Jugendleiters Arno Roth

1. Zur Vorbereitung auf die lange Fahrradfahrt zum Zeltplatz wurden im Mai 2012 vier Ausfahrten unternommen, mit jeweils bis zu 20 Teilnehmern. (Eltern, Betreuer und Zeltlagerteilnehmer)
Zwei dieser Fahrten führten über Neustadt und den Margaretenhof. Eine weitere fand im Buchtal nach Hessen über die Erlenbacher Höfe zu „Schusters Buchenmühle“ statt. Und die letzte am Maintal entlang Richtung Gemünden über Hofstetten.

2. RV Jugendzeltlager vom 4. bis 9. Juni 2012 am Totnansberg in der Rhön:

50 Teilnehmer (41 Jugendliche und 9 Betreuer)

03.06.: Aufbau, trotz starkem Regen, durch das Betreuerteam und Eltern

1.Tag:
Geplant war die Anreise, ca. 85 km, mit dem Fahrrad und der Saalebahn.
Bedingt durch den Regen wurde die Anreise mit dem Auto durchgeführt. Nach der Ankunft wurde die Zelteinteilung, diese ist nicht unproblematisch, vorgenommen. Anschließend wurden die schwarzen Schlammlöcher ausprobiert und die ersten Steine für den Pizzaofen gesammelt bzw. wurde mit dem Bau, unter der Bauleitung von Kaplan Christoph Schnellbacher, begonnen. Am Abend wurde die „EMMA“ (Erzählungen,

Meinungen, Meckereien, Anregungen) vorgestellt und beendet wurde der erste Tag am Lagerfeuer.

2. Tag

Der zweite Tag begann mit einem 15-minütigen Frühsport
Auf dem Programm stand die Gestaltung und Einrichtung des Zeltplatzes:
Malen der Zeltlagerfahne, Aufbau einer Seilbahn unter der Anleitung von Charlie Nätscher, Fertigstellung des Pizzaofens incl. Ausbrennen, Bau des Zeltlagerkreuzes und das Sammeln von Holz. Zum Abendbrot gab es die selbstgemachte Pizza. Der Ofen war so heiß, dass diese in 3 Minuten fertig waren. Der Tag wurde mit der Suche nach den noch freilebenden „Schwarzbären“ bei einer Nachtwanderung beendet. Hierzu wurde das „Wandergebiet“ durch Bernd Raberg und Arno Roth entsprechend vorbereitet.

3. Tag
Der dritte Tag begann wieder mit Frühsport.

Hauptthema war an diesem Tag die 11 km lange Wanderung zum Würzburger Haus. Von dort aus wurde die Wanderung, unter der Führung eines „Rhönwissenschaftlers“ (hatte ausgeprägte pädagogische Defizite) zum Ziel „ Haus der schwarzen Berge“ fortgesetzt. Dort gab es dann erst mal eine Brotzeit und anschließend konnte, wer wollte, sich noch Lehrfilme über die Rhön anschauen.
Nach der Rückkehr zum Zeltlager hatten die Jugendliche Freizeit.
Das Abendbrot, Hauptakteure in der Küche waren Rudolf Schlemmer, Elke Raberg, Gerdi und Charli Nätscher und Kerstin Gehrling, und das anschließende Lagerfeuer beendete den dritten Tag. Gerdi und Bernd texteten noch bis weit in die Nacht hinein das RV Zeltlagerlied.

4. Tag
Bernd und Marco Ohnesorge organisierten am Vormittag „Spiele ohne Grenzen“. Am Nachmittag waren die Vorbereitungen, neues Zeltlagerlied einüben und Platz aufräumen

bzw. die Aufbauarbeiten, für den „Wald-Gottesdienst“ angesagt. Der Wald-Gottesdienst wurde durch unseren Kaplan Christoph Schnellbacher abgehalten.

Im Anschluss wurden noch einige Spiele mit den Eltern veranstaltet. Das durch die Kinder vorgetragene Zeltlagerlied erzeugte bei einigen Eltern Tränen in den Augen. Bevor die Eltern uns wieder verlassen mussten, konnten sie sich beim Fleischtopfessen stärken.
Gegen 23 Uhr kamen ca. 10 Jugendliche aus Wombach zum Überfall. Wir hatten uns entsprechend mit Wachposten und Patrouillengängen vorbereitet. So konnten wir die „Überfaller“, ohne, dass sie unsere Vereinsfahne klauen konnten, einfangen.

5. Tag
Der fünfte Tag begann dieses Mal ohne Frühsport. Das heißt wir konnten alle länger, bis um 10 Uhr, schlafen. Am Nachmittag gab es noch verschieden Spiele, der Pizzaofen wurde abgerissen und am späten Nachmittag wurden die EMMA Themen besprochen.

6. bzw. letzter Tag
Die Abreise stand uns bevor. Wir hatten die ersten 25 km bis Bad Kissingen mit dem Rad zurückgelegt. Die nächsten 40 km bis Gemünden wurden mit der Saalebahn gefahren. Den Rest der 85 km fuhren wir mit dem Fahrrad. Gegen 14 Uhr erreichten wir unseren Heimatort. Arno beendete mit einen kurzen Ansprache, incl. einem Dankeschön an die Eltern, die uns beim Auf- und Abbau, sowie bei der An- und Abreise unterstützten, das Zeltlager 2012.

Zur Information:
Teilnehmergebühr: 60.- Euro
Diese beinhaltet: Zeltlager T-Shirt, komplette Versorgung incl. verschiedener Teesorten (z.B. Cola usw. werden zusätzlich abgerechnet), Fahrt mit dem Zug.
Zuschuss durch den Hauptverein und KJR

3. Im November 2012 Bildernachmittag mit Schäufeleessen“. Ca 70 Teilnehmer. Bildershow wurde durch Marco Ohnesorge erstellt. Für die Verpflegung und Bewirtung sorgte das Betreuerteam.

4. Vorschau für 2013:
„mehr Ausfahrten“ anbieten (zusätzlich nach dem Zeltlager), Zeltlager und Bildernachmittag

Jugendleiter Arno Roth

Jahresbericht der Radsportabteilung über das Jahr 2012

Auch 2102 wurden wieder sehr viele Erfolge erzielt und der RV war auf vielen Veranstaltungen im Bundesgebiet vertreten.
Highlight waren die bayrischen Meisterschaften und DM im MTB und Rennrad, sowie die EM in Graz im MTB und im Rennradbereich die Kids Tour Berlin, TMP Tour und ASKÖ in Österreich.

Herausragende Wanderfahrer 2012 waren:

Lorenz Adolf	1941	5045 km Versehrte	97 Tagesfahrten
Lorenz Christine	1946	3286 km Versehrte	85 Tagesfahrten

Die Seniorengruppe fährt nicht mehr oft und es ist zu wünschen, dass wir hier einen Neustart wagen und Fahrten mit dem Rennrad sowie MTB anbieten.
Wir denken hier jetzt nicht an die + 70 sondern an die 40 + Hobbyfahrer.
Dies wird Stefan Leidel betreuen. Wer eine Tour plant, kann diese anmelden, der Termin wird in unserer Homepage mit Kontaktperson veröffentlich und wer mitfahren möchte kann sich melden.
Vorschlag: z.B. Rennrad Tour nach Burgeis ca. 4- 5 Tage

Die MTB-Gruppe der 9 –22 jährigen, war auch 2012 sehr erfolgreich.
Hier haben wie die letzten Jahre ca. 25 Kinder in verschiedenen Altersklassen
In den Klassen U9 und U11 kommen manchmal Schnuppergäste, die den Radsport kennenlernen wollen.

Radsportgruppe:
Die Kinder kommen aus Wombach, Lohr, Sendelbach, Heigenbrücken, Zellingen, und Frammersbach.
Unser Verein ist nach wie vor eine Anlaufstation für Sportler aus dem Landkreis.
Für die Top Ergebnisse einzelner Sportler, gehört natürlich eine Mannschaft, mit der man solche Leistungen erzielen kann.

Wichtig außerdem, die Unterstützung vom Elternhaus, denn es gibt viele Rennen in der Saison zu denen unsere Sportler gefahren und betreut werden müssen (hier war Thomas und Uwe mit Johannes sehr aktiv bei der Betreuung).
Doch um die Jungs und Mädels bestens in Form zu bekommen braucht man einen erfahrenen und geduldigen Trainer.
Es müssen Trainingspläne erarbeitet und Sporthallen reserviert werden.
Wir fahren seit Jahren zu Trainingslagern, im Winter zum Konditionsaufbau nach Oberhof, und im Frühjahr zum Grundlagentraining.
Ein Trainingslager in der Toskana mit unseren U15 und U17 Sportlern ist mittlerweile zum festen Bestandteil geworden.
Auch sind Gespräche mit dem Verband, sowie mit den Landes und Bundestrainern zu führen. Hierbei wird abgesprochen wo die Saisonhöhepunkte des bzw. der Sportler liegen sollen.

Da wir zweigleisig fahren, also MTB und Rennrad, stehen viele Termine an.
Durch die gute Aufbauarbeit der letzten Jahre haben wir immer Sportler im Landeskader.
Diese Erfolge sind besonders Uwe Hofmann und Johannes Werner zu verdanken.

Nun zu den Sportlern
Die Nachwuchskids beginnen die Saison mit:
5 Stützpunkttrainings von November bis Februar jeweils mit 5 Einheiten von Freitag bis Sonntag:
Freitags joggen
Samstagvormittag Hallentraining in der neuen Grundschule in Wombach dann Mittag und nachmittags Rennrad oder MTB fahren.
Am Sonntag das gleiche.

In der Neujahrswoche ist das erste Trainingslager in Oberhof angesagt mit den Langlauf- und Skating Skiern, hier bekommen die Kids auch mal den einen oder anderen Weltcup Athleten zu Gesicht, denn Sie trainieren auf den gleichen Loipen wie die Top Athleten.

n den Faschingsferien ist das erste RR Trainingslager in der Toskana hier wird eine Woche lang Grundlagentraining gefahren.
Danach wird zuhause die erlangte Kondition gehalten und ausgebaut,

Weitere Rennen wurden von März bis Oktober bestritten

Rennbilanz Luisa Gesang
In der vergangenen Saison war Luisa in der Altersklasse U 15 bei MTB- und Straßenrennen unterwegs.
Im Gelände war Sie siebenmal am Start, dabei gab es zwei Siege: In Adenau am Nürburgring und in Frammersbach. In der Gesamtwertung des Hessencups erreichte sie den dritten Platz.
Auf der Straße stehen fünfzehn Veranstaltungen mit insgesamt 20 Rennen zu Buche, unter anderem bei den Bayrischen Meisterschaften in Zeitfahren und Straße.
Höhepunkte waren sicher die DM in Rheinbach bei Bonn, ein Start in den Niederlanden und die mehrtägigen Etappenfahrten Südpfalztour und Kids- Tour Berlin.
Größter Erfolg war der zweite Platz in der Gesamtwertung des bayrischen Stadler-Nachwuchscup.
In der kommenden Saison liegt der Schwerpunkt beim Straßenrennsport, aber auch ein paar MTB- Rennen stehen auf dem Programm.

Greta Gesang
In ihrem ersten Lizenzjahr in der Klasse U 13 war Greta siebenmal mit dem MTB am Start, dabei gelang ein Sieg in Biebergemünd- Roßbach und in der Gesamtwertung des MTB-Hessencups der dritte Platz.

Auf der Straße war Greta zehnmal am Start, meistens werden die Mädchen hier gemeinsam mit den Jungs gewertet, es ist also schwieriger vorne zu landen. Höhepunkte waren Rennen in Karbach, Grünwald bei München und ein Start bei einem niederländischen Jugendrennen. Der Schwerpunkt für 2013 liegt beim MTB, es sollen Technik und Kondition verbessert werden. Das Trainingslager in Gersfeld war der Anfang, Ende Januar steht schon der Athletiktest des BRV in Fürth auf dem Programm.

Katja Sopp und Linda Endres haben auch ein paar Rennen gefahren und sind im Wintertraining immer dabei.

Kathy Pryzklenk hat die Gesamtwertung im Hessencup der U 11 gewonnen.

Sarah Lena Hofmann U23
Sportler des Jahres 2011
Sie ist das Aushängeschild für unseren Verein im Radsport und startet in der Nationalmannschaft der Frauen in der Saison 2012

Sarah-Lena ist 2012 wieder sehr viel International gefahren und auch die Saison 2012 muss man unter Lehrjahr verbuchen.
Herauszuheben ist der zweite Platz beim Bundesligarennen in Elxleben und natürlich der Gewinn des Nachwuchstrikots (beste Nachwuchsfahrerin) bei der Bira Rundfahrt in Spanien. Auch die Europameisterschaft in Holland war wieder ein High Light das sie auf Platz 23 beendete. Zu erwähnen sind auch noch der 3. Platz bei der DM-MTB in Bad Säckingen und der Sieg in Wombach beim Keiler auf der Mittelstrecke.

Robin Hofmann U17 1. Jahr

Sportliche Erfolge 2012 – U17 erstes Jahr:

- 5. Platz Deutsche Meisterschaft MTB
- Top-10-Platzierungen in der MTB-Bundesliga
- Mitglied Nationalmannschaft MTB und Bayernkader MTB
- 1. Platz Straßenrennen Schönaich
- 2. Platz TMP-Tour Tageswertung
- 1. Platz Wombach Heimrennen
- Teilnahme Europameisterschaft in Graz
- 4.Platz Roc d´ Azur Frankreich mit der Nachwuchsnationalmannschaft
- Sportler des Jahres 2012

Seine Leistungen wurden auch vom Bundestrainer Thomas Freinstein anerkannt und er hat ihn weiterhin, für den BDR-Nachwuchskader in der Altersklasse U17 berücksichtigt.

Für Robin war die Saison 2012 sehr erfolgreich und er hat gezeigt, dass auch in seinem zweiten U17-Jahr 2013 wieder mit ihm zu rechnen ist. Zu den Top Ergebnissen zählen der

Sieg in Schönaich und der 6 Gesamtplatz bei der TMP-Tour in Thüringen.(beides Rennrad). Bei den MTB Rennen lies er durch Top Ergebnisse in Deutschland aufhorchen, bei der DM mit einem 5 Platz. Auch international konnte er mit sehr guten Ergebnisse seinen Platz in der Nachwuchs Nationalmannschaft sichern, wobei hier der 4.Platz in Frankreich bei Rock d´Azur besonders zu erwähnen ist.

Max Brandl U17 1. Jahr

Sportliche Erfolge 2012 – U17 erstes Jahr:
Bayr. Meister Uphill
Bayr. Vizemeister Cross Country
4. Platz deutsche Meisterschaft CC
6. Platz in der Einzelwertung bei der MTB Jugend Europameisterschaft
Siege in der Bayernliga und in Heubach (Bike the Rock)
Regelmäßig Top-Ten-Plätze in der MTB-Bundesliga
Bayr. A-Kader MTB

Stellungnahme von Max zur Saison:
"Mein erstes Jahr in der U17 lief viel besser als ich es erwartet hatte. Mehrere Siege in der Bayernliga, ein bayrischer Meister- und Vizemeistertitel sowie der 4. Platz bei der Deutschen Meisterschaft waren viel mehr als ich mir erhofft hatte.
Der Höhepunkt meiner Saison war jedoch der 6. Platz in der Gesamtwertung bei der Jugend Europameisterschaft in Graz/Stattegg,
in sportlicher und in kameradschaftlicher Hinsicht. Eine große Motivation für 2013 war dann noch die Berufung in den MTB Nachwuchsnationalkader."

Fabian Traut U17 1.Jahr

Ist seit zwei Jahren dabei und fährt MTB als Hobby, bei den Hessencuprennen und Bayernliga Rennen sowie Kurzstrecken bei Marathons hat er immer viel Einsatz gezeigt

Tobias Rößlein U17 U17 2. Jahr

Tobias hat sich auf das Rennrad spezialisiert, seine Leistungen bestätigen dies als richtigen Schritt.
Bei den bay. Zeitfahrmeisterschaften wurde er 5. Und tags darauf bei den bay. Straßenmeisterschaften belegte er den 7. Platz.
Bei der MSP Rundfahrt belegte er einen Podiumsplatz und wurde Dritter.
Während der Saison gelegte er noch zahlreiche Platzierungen.
U.a. wurde er 58. bei der ASKÖ Rundfahrt in Österreich.
Durch seine Leistungen wurde er für 2013 in das Bayern Team U 19 berufen und fährt die kommende Saison für das Autohaus Eder in Rosenheim.

Schweinlang	Bayerische Straßenmeisterschaft	→ Platz: 7
Günzach	Bayerische Zeitfahrmeisterschaft	→ Platz: 5
Karbach	25. Main-Spessart-Rundfahrt	→ Platz: 3
Schönaich	38. Rund um Schönaich	→ Platz: 7
Aichach	15. Aichacher Frühjahrsstraßenpreis	→ Platz: 4
Zusmarshausen	39. Schwarzbräu-Straßenpreis	→ Platz: 7

Alex Bregenzer U15 2. Jahr

Sportliche Erfolge 2012 – U15:
Aktuell 3. Platz in der Bundesliga Gesamtwertung
3. Platz in der Mannschaftswertung bei der MTB-Jugend-Europameisterschaft
11. Platz bei MTB-Jugend-Europameisterschaft
8. Platz bei Deutschen Meisterschaften
Erfolge mit der Nationalmannschaft bei Rennen in Frankreich
Mehrere Podiumsplätze bei Slalomwettbewerben in der Nachwuchsbundesliga
Bayr. A-Kader MTB

Seine guten Leitungen sind auch beim Bundestrainer angekommen und er ist in die Jugendnationalmannschaft berufen worden.

Persönliche Stellungnahme:
Die Saison 2012 war interessant und ich habe viel gelernt
z.B. Fahrtechnik. Mein persönliches Highlight der vergangenen Saison war die EM in Graz, denn es war eine tolle Erfahrung mit Sportlern aus ganz Europa Rennen zu bestreiten.

Adrian Endres U15 2. Jahr
Sportliche Erfolge 2012 – U15:
Bayr. Meister Straße
Bayr. Meister Kriterium
Bayrischer Vizemeister Zeitfahren
3. Bayr. Meisterschaft Uphill
10 MTB Bundesliga in Gedern
Teilnahme Europameisterschaft in Graz
Teilnahme an internationalen Straßenrennen Kids Tour Berlin
Bayr. A-Kader MTB
Bayr. A-Kader Straße

Stellungnahme von Adrian:
„2012 war meine zweite U15 Saison welche auch meine erfolgreichste war. In Günzach wurde ich samstags den 05.05. mit dem Rennrad bay. Vizemeister im Zeitfahren, sonntags, 06.05. wurde die bay. Straßenmeisterschaft ausgetragen, hier konnte ich mich in der zweiten Runde mit zwei weiteren Fahrern absetzen und einen Vorsprung herausfahren. Kurz vor dem Ziel war noch ein Anstieg zu bewältigen. Hier setzte ich noch eine Attacke und schüttelte meine Verfolger ab. Somit habe ich meine erste Bayrische Meisterschaft auf der Straße gewonnen, während meine Vereinskollegen gleichzeitig in Pracht knöcheltief ein BNS Rennen bestritten. Im laufenden Jahr sicherte ich mir noch die bay. Meisterschaft im Kriterium. Mit diesen Leistungen wurde ich zur Kids Tour nach Berlin sowie zur TMP Tour mit dem bay. Radsportverband eingeladen, hier sammelte ich viel Rennerfahrung bei den Rundfahrten. Mit dem MTB holte ich mir einen bay. Titel dies war der 3. Platz bei den Uphill Meisterschaften, sowie den 4. Platz bei den bay. Meisterschaften im CC als Höhepunkt stand dann noch die Teilnahme an der EM in Graz. Ich möchte mich auch bei allen Trainern, Betreuern und Teamkollegen bedanken ohne die diese Platzierungen nicht möglich wären.

Konstantin Ott U 15 2. Jahr
Ist ein Sportler der den Radsport mit Ehrgeiz betreibt, er nahm an vielen Rennen teil, und errang manchen Achtungserfolg

Tim Hofmann U15 1.Jahr
Tim fuhr das erste Jahr U 15 sein Schwerpunkt liegt beim MTB. Er fuhr alle BNS Rennen und landete immer zwischen Platz 20 und 40. Dies sind für das erste Jahr sehr beachtliche Erfolge. Für ihn war das 24h Std Rennen in München eines der schönsten Erlebnisse.

Leo Zschocke U15 1.Jahr
Leo hat MTB und Rennrad ausprobiert und hat sich nach dem ersten Jahr U15 entschlossen das Rennrad zu Favorisieren.

Freny Niklas
Er ist neu in dieser Saison dazu gekommen

Hessencup

Wir nahmen an den Läufen beim Hessencup teil. Diese fanden in Naumburg, Bad Nauheim, Herborn, Gedern, Bad Endbach, Gießen und Rodheim und Wombach statt. Aykut, Luca Siegler, Grün Philipp, Felix Rack. Leo Ullrich sammelten viel Rennerfahrungen beim Hessencup und sind fleißig beim Training und Technik üben.

Im Training sind meistens 20 -25 Sportler. Hier sind auch Freizeitsportler dabei, welche keine Rennen fahren und den Radsport als Sportart gewählt haben. Diese Fahrer sind für unseren Verein auch sehr wichtig. Weitere Ergebnisse unter www.mtb-hessencup.de

Samstags Gruppe

Diese wird von Stefan Leidel organisiert, wie z.B. die Fahrt zum Kreuzberg.
oder die Teilnahme am 24 h-Rennen in München gemeinsam mit den Kids.
Ein Highlight dieser Gruppe war die Dolomitentour.

Für 2013 wollen wir die eine oder andere längere Tour samstags anbieten.

Neuer Vereinsbus
Dieser ist die beste Anschaffung. Hierdurch lebt der Verein auf, Dankeschön an den RV

Radsport - Veranstaltungen 2013

2. Keiler Biathlon

Start	ID	Wettbewerb	Teilnehmer			Im Ziel		
			Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
09:30	1	Lauf-Biathlon	33	23	10	32	22	10
13:00	2	Bike-Biathlon	68	59	9	65	56	9
		Gesamt:	101	82	19	97	78	19

Bei der 2. Auflage des Biathlons war der Veranstaltungsort wieder Sackenbach. Die Veranstaltung wird von drei Vereinen organisiert. Dies sind der KKS Sackenbach (zuständig rund ums Schießen und Werbung), die Fußballer des TSV Sackenbach (übernehmen die komplette Verpflegung und stellen ihr Sportgelände zur Verfügung) und der RV (zuständig für Anmeldung, Zeitmessung und Equipment).
Beim 2. Biathlon waren Läufer sowie MTBler am Start. Die Teilnehmer schießen alle zweimal und fahren bzw. laufen drei Runden.
Erstmals wurde die 100-Teilnehmer-Marke überschritten was für die Zukunft hoffen lässt. In 2013 werden wir einen Staffel Wettbewerb für Vereine, Firmen Stammtische usw. mit anbieten

10. Hai Bike Cup

Wie jedes Jahr sehr interessante Kinderrennen, dieses Jahr erstmalig in Verbindung mit einem Hessencuplauf und Bayernliga-Rennen. Beide Verbände lobten die Strecke und Organisation sowie unser Vereinsheim welches erstmalig in der langen Keiler Tradition zum Einsatz kam.
Die U7 mit U13 mussten einen Trailparcour oberhalb des Vereinsheimes bewältigen und die U15 und U 17 fuhren erstmalig einen Slalom Wettbewerb neben dem Vereinsheim. Hier noch einmal ein Danke an die Stadt Lohr, welche uns hier bei der Streckenwahl unterstützt hat.
Am Samstagnachmittag fuhren alle ein CC Rennen im näheren Waldgebiet um das Vereinsheim mit spannenden Rennen (Bericht vom Hessencup im Anhang)

16. Keiler-Bike Marathon

Start	Wettbewerb	Teilnehmer			Im Ziel		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
08:03	Langstrecke	153	140	13	104	96	8
08:31	Mittelstrecke	403	377	26	303	282	21
09:15	Kurzstrecke	230	204	26	181	165	16
	Gesamt:	786	721	65	588	543	45

Der Keiler ist bei den Fahrern / innen sehr beliebt, welches auch durch Eueren Einsatz und Hilfsbereitschaft zu verdanken ist. Beim Keiler waren 2012 786 Sportler am Start Wie immer waren ca. 250 Helfer im Einsatz.
Um dies alles zu bewältigen ein Dankeschön ans Keiler Orga Team und der Radsportvorstandschaft sowie dem Hauptverein.

Termine:
Jeden Samstag im Monat, beginnend im März, werden MTB Touren für jedermann angeboten. Treffpunkt 13.30 Uhr am Dorfplatz.
Trainingslager Toskana Faschingsferien
20/21.04.2013: BNS U15 / U17 Slalom und CC
02.06.2013: 3. Sackenbacher Keiler Biathlon für Läufer und MTB
21.07.2013 17. Keiler Bike (dieses Jahr ein Wochenende vor der Festwoche)

Arno Endres
Abteilungsleiter Radsport

Jahresbericht der Turnabteilung 2012

Dieses Mal gibt es von der Turnabteilung nicht viel Neues zu berichten.
Wir haben im Moment 80 zahlende Mitglieder, die jedoch nicht mehr alle regelmäßig aktiv sind und die Kinder und Senioren sind auch nicht mitgerechnet, da sie keinen Abteilungsbeitrag zahlen. Der Abteilungsbeitrag beträgt 12,--€ für das ganze Jahr. Wer bei einer Veranstaltung für die Abteilung einen Arbeitseinsatz leistet, erhält diesen Beitrag zurück.

Nach wie vor bieten wir viele verschiedene Gruppen an:

Angefangen beim Mutter-u.-Kind-Turnen, das von unserer neuen Übungsleiterin Monika Gase gehalten wird, über das Kinderturnen für 3-6Jährigen, aufgeteilt in 2 Gruppen, um die sich Andrea Roth mit ihrer Tochter Melissa kümmern.

Für die Schüler und Jugendliche gibt es im Moment leider noch kein Angebot in unserer Abteilung.

Desweiteren bieten wir Wirbelsäulengymnastik, Aerobic und Stepp-Aerobic an. .Auch unsere Senioren kommen nicht zu kurz. Leider sind wir mit dieser Gruppe nicht in der neuen Turnhalle untergekommen, so dass es manchmal im Jugendheim ziemlich eng wird. Auch die Beckenbodengymnastik findet an 2 Vormittagen im Jugendheim statt und ebenso 2 Jogastunden, die großen Zuspruch haben.
Eine weitere Yogastunde in der Grundschule erfreut sich ebenfalls großer Beliebtheit. Die Teilnehmer an den Yogastunden zahlen einen kleinen zusätzlichen Beitrag. Danke an Jochen Gebauer, der den Einzug abwickelt.

In der neuen Turnhalle haben wir für die Stunden, die dort stattfinden, natürlich mehr Platz und so kam es auch, dass wir Geräte nachbestellen mussten. Wir haben zusätzliche Swingsticks und Steppbretter angeschafft, damit die Übungsleiter ihre Stunden planen können und allen Teilnehmern einer Gruppe (bis zu 20 pro Termin) das jeweilige Gerät zur Verfügung steht.

Zum Schluss, wie jedes Jahr ein ganz herzliches Dankeschön an die Übungsleiterinnen Monika Gase, Kerstin Noack, Marion Rack, Andrea Roth u. Melissa, sowie an Elke Ullrich und Kyra Schwindt und auch an meine Mitstreiterinnen in der Abteilungsleitung Susanne Roth und Ulla Ullrich.

Abteilungsleiterin Turnen Dorothea Franke

Bericht über das Jahr 2012 Tischtennisabteilung

Mannschaftssport

In der laufenden Saison nehmen insgesamt 14 Mannschaften am Spielbetrieb teil. Diese setzen sich zusammen: 2 Damen, 6 Herren, 3 Jungen, 2 Mädchen und 1 Bambinimannschaft. Herbstmeister wurden davon:

- 1. Damenmannschaft in der Oberliga Bayern

- 2. Herrenmannschaft in der 1. Kreisliga Main-Spessart
- 4. Herrenmannschaft in der 3. Kreisliga Main-Spessart
- 5. Herrenmannschaft in der 4. Kreisliga Main-Spessart
- 2. Jungenmannschaft in der 1. Kreisliga Main-Spessart
- Bambinimannschaft in der 1. Kreisliga Main-Spessart

Neben diesen 6 Herbstmeister stehen noch die 1. Herrenmannschaft, die 2. Damenmannschaft, die 2. Mädchenmannschaft und die 1. Jungenmannschaft auf Rang zwei in der Halbzeittabelle

Die Schülerinnen-B Mannschaft mit den Spielerinnen Lisa Marie Gress, Sophia Deichert, Lena Gehrling und Antonia Riegel wurden unterfränkischer Mannschaftsmeister . Bei den nordbayerischen Meisterschaften belegten sie mit nur einer Niederlage Rang drei.

Die A-Schülermannschaft mit Daniel Deichert, Michael Weisenberger, Felix Emrich und Eric Miller wurde ohne Niederlage unterfränkischer Vizemeister
Die A-Schülerinnen Mannschaft mit Laura Nätscher, Jessica Ruppe, Marie Nätscher und Theresa Nätscher wurden ebenfalls unterfränkischer Vizemeister.

Bei den Kreis-Mannschaftsmeisterschaften im Dezember konnte Viktoria Wombach drei der vier möglichen Titel gewinnen.
Es waren dies:
Schülerinnen B mit Sophia Deichert, Lena Gehrling, Antonia Riegel und Carolin Brohm

Schüler A mit Eric Miller, Dominik Tully und Andreas Hartmann

Schüler B mit Max Georg, Dominik Miller, Johannes Fuchs und Jan Schröpfer.

Die Mädchenmannschaft wurde 2012 „Mannschaft des Jahres“ der Stadt Lohr

Einzelsport

Im Einzelsport konnte **Sophia Deichert** die größten Erfolge erzielen. Doch auch für **Lisa-Marie Gress, Laura Nätscher und Lena Gehrling** gab es einige herausragende Ergebnisse

Sophia Deichert gewann das Bayersiche Ranglistenturnier der Schülerinnen C in Grafenau **mit 15:0 Siegen und 45:0 Sätzen**. Sie konnte dabei eindrucksvoll unter Beweis stellen, dass sie bei den C-Schülerinnen in Bayern ohne Gegner ist.

Beim 1. Nordbayerischen Ranglistenturnier gab es für die Wombacher Teilnehmer folgende Plätze: Sophia Deichert wurde zweite bei den Schülerinnen B. Laura Nätscher wurde vierte bei den Mädchen. Vorausgegangen waren dabei der Sieg von Laura Nätscher und der 2. Platz von Lisa-Marie Gress beim 1. Unterfränkischen Ranglistenturnier.

Sophia Deichert wurde außerdem noch sensationelle zweite beim 1. Bayerischen Ranglistenturnier der Schülerinnen B.

Bei den unterfränkischen Meisterschaften konnten sich Laura Nätscher bei den Mädchen und Lisa Marie Gress bei den Schülerinnen A jeweils die Vizemeister-
schaft im Einzel holen. Sogar Unterfränkische Einzelmeister wurden Sophia Deichert bei den Schülerinnen B und Lena Gehrling bei den Schülerinnen C

Beim erstmals verliehenen Main-Spessart-Schild für die jeweils besten Spieler des Kreises wurden gleich **5 der 8 Schilde nach Wombach** vergeben

Jungen	Daniel Deichert
Mädchen	Laura Nätscher
Schülerinnen A	Lisa-Marie Gress
Schülerinnen B	Sophia Deichert
Schülerinnen C	Lena Gehrling

Bei den Kreismeisterschaften gewann Wombach **5 der 6 Titel** und zwar durch

Jungen	Michael Weisenberger
Mädchen	Theresa Nätscher
Schülerinnen A	Lisa Marie Gress
Schüler B	Dominik Miller
Schülerinnen B	Lena Gehrling

Abschließend möchte ich mich besonders bei Stefan Lieber bedanken, der mit seinem unermüdlichen Einsatz (3-5 mal pro Woche) diese Leistungen erst ermöglicht

Sportlerehrung TT im Rahmen der Jahreshauptversammlung

Geehrt werden die Schülerinnen-B Mannschaft als unterfränkischer Meister 2012
(Lisa-Marie Gress, Sophia Deichert, Lena Gehrling und Antonia Riegel)

sowie Sophia Deichert als Siegerin des bayerischen Ranglistenturnieres und Nr. 1 der Bayerischen Rangliste der Schülerinnen C

Abteilungsleiter Manfred Schneider

Bericht über das Jahr 2012 Laufsportabteilung

Rückblick auf viele Veranstaltungen und den Ausblick auf die Aktivitäten, vor allem Infos zum Raiffeisen-Altstadtlauf können Sie der Internetseite entnehmen.

Jahresrückblick der Wanderabteilung von Roland Hübner (J.Gebauer)

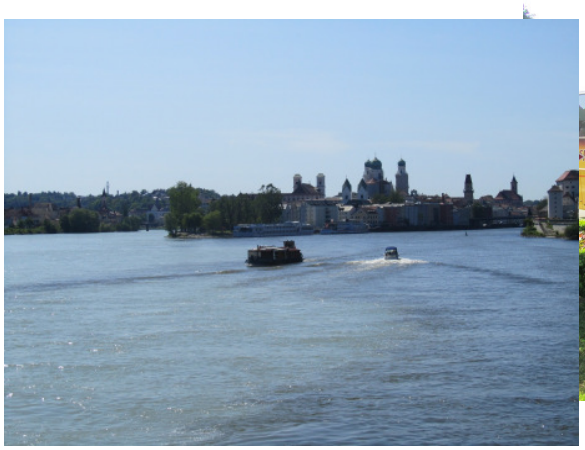
Traditionsgemäß finden die Wanderungen an jedem 1. Sonntag im Monat statt.
Teilnehmer sind hauptsächlich die schon etwas in die Jahre gekommenen Mitglieder unseres Vereins.

Dementsprechend sind die Wanderstrecken die zurückgelegt werden eher kurz und für jeden zu bewältigen.
Sie führten uns in die nähere Umgebung des Spessarts.

Dennoch sieht man, dass von unseren Wanderern noch erhebliche Herausforderungen angenommen und bewältigt werden.

Natürlich gehört auch immer eine Rast oder Einkehr dazu, denn neben dem Sportlichen darf auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommen.

Auch in 2012 wurde wieder eine Jahresfahrt organisiert die uns zum 10. Jubiläum im Mai nach Bad Birnbach, der Dreiflüssestadt Passau und in den Bayerischen Wald führte.



Weitere Bilder von dieser Fahrt sind auch auf unserer Homepage www.rv-wombach.de/ unter der Abteilung Wandergruppe sowie der Wanderplan für 2013 zu finden.

Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit